


Gefährdungsbeurteilung Schlosser

Materiallager	Gesenkbiegepresse	Kran
Regale	Handhebelschere	Autogen-Schweißen
Leitern	Hydraulikpresse	MIG-MAG-Schweißen
Innerbetrieblicher Transport	Schleifbock	WIG-Schweißen
Gefahrstoff, Lagern	Schwenkbiegemaschine	Punktschweißanlage
Montage	Ständerbohrmaschine	Brennschneidanlage
Fahrbare Kleingerüste, Gerüste	Tafelschere	Lackiererei
Hubarbeitsbühnen	Metallkreissäge	Lackiererei, Entfetten
Werkstatt	Kompressor	Lackiererei, Spritzlackieren
Band- und Bügelsäge	Kraftbetriebene Handwerkzeuge	Büro
Exzenterpresse	Gabelstapler	

Info	Ermittelte Gefährdungen und deren Beschreibung (ankreuzen, wenn Gefährdung vorhanden)	Handlungs- bedarf (ja/nein)	Maßnahmen (ankreuzen, wenn Maßnahmen erforderlich)	Termin	wirksam	
				Erledigt	J a	N e i n
Materiallager						
BGR 191	<input type="checkbox"/> Fußverletzungen durch Herabfallen schwerer Teile		<input type="checkbox"/> Sicherheitsschuhe zur Verfügung stellen und Benutzung veranlassen			
BGI 740 BGR 181	<input type="checkbox"/> Stolpern, Stürzen und Ausrutschen		<input type="checkbox"/> Ordnung und Sauberkeit halten <input type="checkbox"/> Ausgelaufene Betriebsstoffe sofort aufnehmen			
BGR 194 BGI 688 BGI 504	<input type="checkbox"/> Schwerhörigkeit durch gehörschädigenden Lärm		<input type="checkbox"/> Gehörschutz bereitstellen und das Benutzen veranlassen <input type="checkbox"/> Gehörvorsorgeuntersuchung G20 veranlassen			
	<input type="checkbox"/> Belastungen durch Zugluft und Kälte		<input type="checkbox"/> Umgebungstemperatur möglichst zwischen 17° und 26° <input type="checkbox"/> Unangenehme Zugluft vermeiden			

Gefährdungsbeurteilung Schlosser


BGI 523	<input type="checkbox"/> Unzureichende Beleuchtung		<input type="checkbox"/> Möglichst Tageslicht <input type="checkbox"/> Flackernde Leuchtstoffröhren austauschen <input type="checkbox"/> Blendung vermeiden			
BGI 547	<input type="checkbox"/> Erkrankungen der Wirbelsäule durch Heben und Tragen schwerer Lasten		<input type="checkbox"/> Wenn möglich Transporthilfsmittel und Hubeinrichtungen verwenden oder zu zweit transportieren <input type="checkbox"/> Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung <input type="checkbox"/> Wirbelsäulengerechtes Heben und Tragen			
BGI 527 BGI 578 BGR 133	<input type="checkbox"/> Unzureichende Organisation 		<input type="checkbox"/> Klären der Verantwortlichkeiten <input type="checkbox"/> Unterweisen der Mitarbeiter <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung erstellen <input type="checkbox"/> Prüfen der Einrichtungen und Arbeitsmittel durch befähigte Personen <input type="checkbox"/> Für Arbeitsaufgabe entsprechend qualifizierte Mitarbeiter einsetzen <input type="checkbox"/> Ersthelfer ausbilden lassen <input type="checkbox"/> Feuerlöscher griffbereit halten <input type="checkbox"/> Schweiss-Erlaubnisschein bei Heissarbeiten ausfüllen			
Regale						
BGR 234	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Umfallen und Überlasten des Regals		<input type="checkbox"/> Regale standsicher aufstellen und befestigen <input type="checkbox"/> Regale nicht überlasten <input type="checkbox"/> Angabe über max. Tragfähigkeit z.B. Fachlast anbringen			
	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Herausfallen von Material		<input type="checkbox"/> Material so lagern, dass es nicht heraus- oder herabfallen kann			
BGV D36 BGI 521	<input type="checkbox"/> Absturzunfälle von Steighilfen		<input type="checkbox"/> Als Steighilfen nur unbeschädigte Leitern oder Tritte verwenden, keine Stühle oder Kisten			

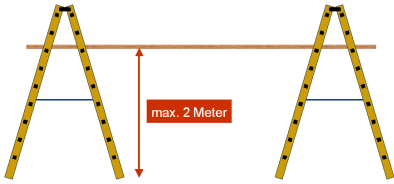
Leitern					
BGV D 36 BGI 521	<input type="checkbox"/> Absturz von Leitern		<input type="checkbox"/> Leitern vor Benutzen auf Mängel kontrollieren, nur unbeschädigte Leitern verwenden <input type="checkbox"/> Schadhafte Leitern der weiteren Benutzung entziehen <input type="checkbox"/> Leitern regelmäßig durch befähigte Person prüfen <input type="checkbox"/> Standsicherheit der Leiter (z. B. durch Fußverbreiterung, Anbinden des Leiterkopfes) gewährleisten <input type="checkbox"/> Leitern im Verkehrsbereich durch Absperrung sichern <input type="checkbox"/> Anlegeleitern nur an sichere Stützpunkte anlegen <input type="checkbox"/> Zum Übersteigen Anlegeleitern mind. ein Meter über Austrittsstelle hinausragen lassen <input type="checkbox"/> Stehleitern nicht wie Anlegeleitern benutzen <input type="checkbox"/> Bei Stehleitern auf wirksame Spreizsicherung achten <input type="checkbox"/> Stehleitern standsicher aufstellen, gegen Einsinken sichern <input type="checkbox"/> Kein Um- / Übersteigen von Stehleitern auf andere Ebenen <input type="checkbox"/> Die obersten drei Stufen der Stehleiter nicht benutzen		
Innerbetrieblicher Transport					
BGI 547	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Stolpern, Rutschen und Stürzen		<input type="checkbox"/> Fußboden frei von Stolperstellen ausführen, sowie eben und rutschhemmend gestalten <input type="checkbox"/> Während der Dauer der Benutzung ausreichend beleuchten <input type="checkbox"/> Verkehrswege, die höher als 1 m über dem Boden liegen, durch Geländer sichern <input type="checkbox"/> Verkehrswege freigehalten		
BGI 561	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Sturzunfälle auf Treppen		<input type="checkbox"/> Treppenstufen trittsicher begehbar gestalten <input type="checkbox"/> Freie Seiten der Treppen mit Geländer versehen <input type="checkbox"/> Ausreichend beleuchten <input type="checkbox"/> Keine Gegenstände auf Treppen ablegen oder lagern <input type="checkbox"/> Beim Transport von Lasten auf freie Sicht achten <input type="checkbox"/> Mitarbeiter zur Benutzung des Handlaufs motivieren <input type="checkbox"/> Mitarbeitern die Einsicht vermitteln, dass Treppen nur ohne Hast sicher zu begehen sind		

Gefährdungsbeurteilung Schlosser

BGI 523	<input type="checkbox"/> Erkrankungen der Wirbelsäule durch Heben und Tragen schwerer Lasten		<input type="checkbox"/> Transporthilfsmittel und Hebehilfen verwenden <input type="checkbox"/> Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung <input type="checkbox"/> Unterweisen zum richtigen Heben und Tragen			
Gefahrstoff, Lagern						
BGR 132 BGR 133 BGR 104 BGV A8 BGI 560	<input type="checkbox"/> Brand- und Explosionsgefahr		<input type="checkbox"/> Ausreichende Lüftung oder Absaugung <input type="checkbox"/> Zündquellen vermeiden <input type="checkbox"/> Rauchverbot (Schild anbringen) <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Löschdecke bereithalten <input type="checkbox"/> Kennzeichnen des ex-gefährdeten Bereiches			
BGR 195 BGI 658 SDB BGR 197	<input type="checkbox"/> Erkrankungen durch Einatmen, Hautkontakt und versehentliche Einnahme von Lacken, Lösemitteln und deren Dämpfen		<input type="checkbox"/> Offene Behälter stets verschließen oder abdecken <input type="checkbox"/> Keine Lebensmittelbehälter zum Aufbewahren von Gefahrstoffen verwenden <input type="checkbox"/> Ausreichende Lüftung oder ggf. Absaugung <input type="checkbox"/> Ggf. Benutzen von Atemschutzmasken (Filtertyp A) <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzhandschuhe verwenden und regelmäßig wechseln <input type="checkbox"/> Hautschutz- und Hautpflegemittel regelmäßig benutzen Behälter kennzeichnen			
Montage						
BGV A1 BGV D29 BGI 527	<input type="checkbox"/> Teilnahme am Straßenverkehr		<input type="checkbox"/> Unterweisen der Mitarbeiter über umsichtiges Fahren und verkehrsgerechtes Verhalten <input type="checkbox"/> Kein Alkohol vor und während der Fahrt <input type="checkbox"/> Führerscheinkontrolle <input type="checkbox"/> Ermüdung und Unkonzentriertheit durch regelmäßige Pausen vermeiden <input type="checkbox"/> Bei Reparaturarbeiten während der Fahrt Warnweste benutzen			
BGR 191	<input type="checkbox"/> Fußverletzungen durch Herabfallen schwerer Teile		<input type="checkbox"/> Sicherheitsschuhe zur Verfügung stellen und das Benutzen veranlassen			
	<input type="checkbox"/> Gefährdung durch verrutschende Ladung oder Überladung des Fahrzeuges		<input type="checkbox"/> Geeignete Einrichtungen zur Ladungssicherung (Kanthölzer, Verzurrgurte) verwenden <input type="checkbox"/> Lastverteilungsplan beachten			

Gefährdungsbeurteilung Schlosser

BGI 547	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Stolpern, Rutschen und Stürzen		<input type="checkbox"/> Bei Bedarf Arbeitsplätze und Verkehrswege ausreichend beleuchten <input type="checkbox"/> Verkehrswege und Arbeitsplätze im Winter schnee- und eisfrei halten			
BGV A3 BGI 531	<input type="checkbox"/> Elektrische Körperdurchströmung 		<input type="checkbox"/> FI-Schutz einsetzen und arbeitstäglich auf Wirksamkeit prüfen <input type="checkbox"/> Elektrische Betriebsmittel entsprechend den Einsatzbedingungen einsetzen <input type="checkbox"/> Regelmäßiges Prüfen der elektrischen Betriebsmittel vor dem Benutzen <input type="checkbox"/> Reparaturen nur von Elektrofachkräften durchführen lassen			
BGI 671	<input type="checkbox"/> Explosionsgefährdung bei Transport von Druckgasflaschen		<input type="checkbox"/> Vor Fahrtantritt: Flaschenventil schließen, Druckminderer abschrauben, Ventilkappen aufschrauben <input type="checkbox"/> Flaschenhalterungen für Druckgasflaschen verwenden <input type="checkbox"/> Bei Transport von Gasflaschen im geschlossenen Werkstattwagen müssen zwei Lüftungsöffnungen (eine in Boden-, die andere in Deckennähe) von mindestens 100 cm ² vorhanden sein; Transport in Pkw nur kurzzeitig und ausnahmsweise bei Einschalten des Lüftungsgebläses und Öffnen eines Fensters (ausreichende Durchlüftung) <input type="checkbox"/> Zur Gasentnahme Gasflaschen aus dem Fahrzeug entfernen			
BGI 688 BGI 504 BGR 194	<input type="checkbox"/> Schwerhörigkeit durch gehörschädigenden Montage-Lärm		<input type="checkbox"/> Geeigneten Gehörschutz bereitstellen und Benutzung veranlassen <input type="checkbox"/> Gehörvorsorgeuntersuchung G20 veranlassen			
	<input type="checkbox"/> Belastungen durch Nässe, Kälte oder und Hitze (Ozon) <input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Bei Bedarf Schutzkleidung gegen Nässe und Kälte zur Verfügung stellen und Benutzung veranlassen <input type="checkbox"/> Bei Bedarf Wärmepausen			
BGI 523	<input type="checkbox"/> Erkrankungen der Wirbelsäule durch Heben und Tragen schwerer Lasten		<input type="checkbox"/> Wenn möglich Transporthilfsmittel und Hubeinrichtungen verwenden <input type="checkbox"/> Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung <input type="checkbox"/> Wirbelsäulengerechtes Heben und Tragen (Unterweisung)			

BGI 547	<input type="checkbox"/> Unfälle durch gegenseitige Gefährdung verschiedener Gewerke		<input type="checkbox"/> Koordinieren der Arbeiten (Einsatz eines Koordinators) <input type="checkbox"/> Änderung der Montageabläufe (zeitlich versetzte Tätigkeiten) <input type="checkbox"/> Absperrn von Gefahrenbereichen <input type="checkbox"/> Unterweisen der Mitarbeiter über mögliche gegenseitige Gefährdungen			
Fahrbare Kleingerüste, Gerüste						
BGV C22 DIN 4422 BGI 544	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Absturz von der Bühne		<input type="checkbox"/> Fahrbare Arbeitsbühnen und Kleingerüste nur nach Aufbau- und Verwendungsanleitung des Herstellers benutzen <input type="checkbox"/> Aufbau- und Verwendungsanleitung muss am Einsatzort vorhanden sein <input type="checkbox"/> Ab 2 m Belaghöhe dreiteiliger Seitenschutz			
BGI 544	<input type="checkbox"/> Unfälle durch Umstürzen der Arbeitsbühne		<input type="checkbox"/> Fahrwege müssen eben, tragfähig und hindernisfrei sein <input type="checkbox"/> Fahrrollen müssen unverlierbar befestigt sein und nach dem Verfahren durch Bremshebel festgelegt werden <input type="checkbox"/> Nicht auf Belagflächen abspringen <input type="checkbox"/> Vor Verfahren der Arbeitsbühnen müssen diese verlassen werden			
BGV C22 BGR 165 BGI 544 DIN 4420	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Absturz 		<input type="checkbox"/> Gerüst nur nach Freigabe durch Gerüthersteller benutzen <input type="checkbox"/> Gerüst vor Benutzung auf augenscheinliche Mängel prüfen <input type="checkbox"/> Benutzen des Gerüsts erst nach Beseitigung der Mängel <input type="checkbox"/> Wenn Gerüstbelag > 2 m über den Boden muss Seitenschutz aus Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett vorhanden sein <input type="checkbox"/> Bei Abstand > 0,3 m zwischen Bauwerk und Gerüstinnenseite muss dreiteiliger Seitenschutz auch an Innenseite vorhanden sein <input type="checkbox"/> Jede benutzte Gerüstlage muss voll ausgelegt sein und über sicheren Zugang (Treppe, innerer Leitengang) erreichbar sein <input type="checkbox"/> Bei Materiallagerung auf Gerüstbrett mindestens 20 cm freier Durchgang <input type="checkbox"/> Nicht auf Gerüstbeläge abspringen <input type="checkbox"/> Einstiegsluken im Gerüst geschlossen halten bzw. absichern <input type="checkbox"/> Werkzeuge und Arbeitsmaterial sicher ablegen			
BGR 193	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch herab fallende Gegenstände		<input type="checkbox"/> Schutzhelm tragen			

Gefährdungsbeurteilung Schlosser

BGI 544	<input type="checkbox"/> Unfälle durch Einsturz/Umsturz des Gerüsts		<input type="checkbox"/> Keine Anker und Gerüstbauteile entfernen <input type="checkbox"/> Überlastung der Gerüstbeläge durch Bauteile, Werkzeuge vermeiden			
Hubarbeitsbühnen						
	<input type="checkbox"/> Quetschen durch ungeschützte Maschinenteile		<input type="checkbox"/> Beim Aufstellen und Betrieb auf Quetsch- und Scherstellen achten <input type="checkbox"/> Quetsch- und Scherstellen verkleiden <input type="checkbox"/> Bühne nicht unter Deckenkanten oder Rohrleitungen verfahren			
BGI 720	<input type="checkbox"/> Absturz von der Hubarbeitsbühne		<input type="checkbox"/> Zum Aufstieg auf Bühne nur hierfür bestimmte Aufstiege benutzen <input type="checkbox"/> Klappbare Schutzgeländer vor Arbeitsbeginn in Schutzstellung bringen			
BGG 945 BGI 720	<input type="checkbox"/> Umkippen der Arbeitsbühne		<input type="checkbox"/> Hubarbeitsbühnen entsprechend Betriebsanleitung stand sicher aufstellen und betreiben <input type="checkbox"/> Hubarbeitsbühne nicht überlasten <input type="checkbox"/> Mit Beschäftigten besetzte Bühne nur verfahren, wenn dies im Prüfbuch bescheinigt ist <input type="checkbox"/> Fahrwege müssen tragfähig und eben sein <input type="checkbox"/> Hubarbeitsbühne regelmäßig 1x jährlich durch befähigte Person prüfen lassen, Prüfergebnis mitführen			
BGR 193	<input type="checkbox"/> Herabfallende Gegenstände		<input type="checkbox"/> Werkzeuge und Arbeitsmaterial sicher ablegen <input type="checkbox"/> Keine sperrigen oder überstehenden Teile mitführen <input type="checkbox"/> Schutzhelm zur Verfügung stellen und Benutzung veranlassen			
BGI 527	<input type="checkbox"/> Unfälle durch unbefugte Benutzung		<input type="checkbox"/> Bedienung nur durch Mitarbeiter, die mindestens 18 Jahre alt, zuverlässig, unterwiesen und schriftlich beauftragt sind <input type="checkbox"/> Beim Einsatz von Leiharbeitsbühnen Einweisung durch Verleiher erforderlich			
Werkstatt						
BGR 191	<input type="checkbox"/> Fußverletzungen durch Herabfallen schwerer Teile		<input type="checkbox"/> Sicherheitsschuhe zur Verfügung stellen und das Benutzen veranlassen			
	<input type="checkbox"/> Stolpern und Stürzen		<input type="checkbox"/> Ordnung und Sauberkeit			

BGR 194 BGI 688 BGI 504	<input type="checkbox"/> Schwerhörigkeit durch gehörschädigenden Lärm		<input type="checkbox"/> Lärm durch technische Maßnahmen so weit wie möglich reduzieren <input type="checkbox"/> Gehörschutz bereitstellen und Benutzung veranlassen <input type="checkbox"/> Gehörvorsorgeuntersuchung G20 veranlassen <input type="checkbox"/> bei Neubau Beratung über Raumakustik			
	<input type="checkbox"/> Belastungen durch Zugluft und Kälte		<input type="checkbox"/> Umgebungstemperatur möglichst zwischen 17° und 26° <input type="checkbox"/> unangenehme Zugluft vermeiden			
BGI 523	<input type="checkbox"/> Unzureichende Beleuchtung		<input type="checkbox"/> Möglichst Tageslicht <input type="checkbox"/> Flackernde Leuchtstoffröhren austauschen <input type="checkbox"/> Blendung vermeiden <input type="checkbox"/> Für ausreichende Beleuchtung sorgen (Werkstatt und Baustellen: 300 Lux)			
Band- und Bügelsäge						
BGI 547	<input type="checkbox"/> Schnittverletzung von Hand/Arm durch Eingreifen in Sägeband		<input type="checkbox"/> Sägeband außerhalb des Schnittbereichs verdecken			
BG-7.3.02 BGI 658 BGR 143	<input type="checkbox"/> Hauterkrankung durch Kontakt mit Kühlschmierstoffen		<input type="checkbox"/> Einsatz von Minimalmengenschmierung prüfen <input type="checkbox"/> Hautschutzplan erstellen <input type="checkbox"/> Regelmäßige Verwendung von Hautschutz- und Hautpflege-mittel <input type="checkbox"/> Regelmäßige Prüfung des Kühlschmierstoffes (pH-Wert, Konzentration, Nitritgehalt) <input type="checkbox"/> Evtl. Schutzhandschuhe verwenden			
BGR 195	<input type="checkbox"/> Schnittverletzungen beim Wechsel des Sägebandes/ -blattes		<input type="checkbox"/> Ggf. Schutzhandschuhe tragen			

Exzenterpresse						
BGR 500, Kap.2.3 BGI 547 BGI 551	<input type="checkbox"/> Quetsch- und Schergefahren von Körperteilen durch das Pressenwerkzeug einschließlich Aufspannung, Vorschubapparat sowie an sonstigen bewegten Teilen		<input type="checkbox"/> Presse durch ausgebildeten Presseneinrichter einrichten lassen <input type="checkbox"/> Kontrolle des Einrichtens durch schriftlich beauftragte Kontrollperson <input type="checkbox"/> Missbräuchliches Benutzen durch Abziehen des Schlüssels am Betriebsartenwahlschalter verhindern <input type="checkbox"/> Tätigkeiten im Pressenraum (z. B. am Werkzeug) bei Betriebsstörungen erst vornehmen, wenn Ausschaltvorrichtung betätigt worden ist <input type="checkbox"/> Bediener muss mindestens 18 Jahre alt sein <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung erstellen			
BGR 195	<input type="checkbox"/> Schnittgefahr an Händen/Finger durch scharfkantige Werkstücke		<input type="checkbox"/> Schnittfeste Schutzhandschuhe benutzen (ggf. ölresistente)			
BGI 523	<input type="checkbox"/> Erkrankung des Muskel- und Skelettsystems durch einseitige Einlegearbeit		<input type="checkbox"/> Bei Planung der Einlegearbeit auf ergonomische Gesichtspunkte achten <input type="checkbox"/> Evtl. Einsatz von Hubtischen und Kippvorrichtungen			
Gesenkbiegepresse						
BGR 500, Kap.2.3 BGI 547 BGI 551	<input type="checkbox"/> Quetsch- und Schergefahren von Körperteilen durch das Pressenwerkzeug einschl. Aufspannung sowie durch Materialbewegung bei Hoch- und Rückschwenken		<input type="checkbox"/> Presse durch ausgebildeten Presseneinrichter einrichten lassen <input type="checkbox"/> Kontrolle des Einrichtens durch schriftlich beauftragte Kontrollperson <input type="checkbox"/> Missbräuchliche Benutzung durch Abziehen des Schlüssels am Betriebsartenwahlschalter verhindern <input type="checkbox"/> Tätigkeiten im Pressenraum (z. B. am Werkzeug) bei Betriebsstörungen erst vornehmen, wenn Ausschaltvorrichtung betätigt worden ist <input type="checkbox"/> Bediener muss mindestens 18 Jahre alt sein <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung erstellen			
BGR 195	<input type="checkbox"/> Schnittgefahr an Händen/Finger durch scharfkantige Werkstücke		<input type="checkbox"/> Schnittfeste Schutzhandschuhe benutzen (ggf. ölresistente)			
BGI 523	<input type="checkbox"/> Erkrankung des Muskel- und Skelettsystems durch einseitige Einlegearbeit		<input type="checkbox"/> Evtl. Einsatz von Hubtischen und Kippvorrichtungen <input type="checkbox"/> Bei Planung der Einlegearbeit auf ergonomische Gesichtspunkte achten			

Handhebelschere					
BGR 195	<input type="checkbox"/> Schnittverletzungen durch scharfkantiges Blech		<input type="checkbox"/> Schnittfeste Schutzhandschuhe benutzen		
	<input type="checkbox"/> Verletzung durch herab fallenden Handhebel		<input type="checkbox"/> Handhebel sichern		
Hydraulikpresse					
BGR 500, Kap.2.3 BGI 547 BGI 551	<input type="checkbox"/> Quetsch- und Schergefahren von Körperteilen durch das Pressenwerkzeug einschließlich Aufspannung, Vorschubapparat sowie an sonstigen bewegten Teilen		<input type="checkbox"/> Presse durch ausgebildeten Presseneinrichter einrichten lassen <input type="checkbox"/> Kontrolle des Einrichtens durch schriftlich beauftragte Kontrollperson <input type="checkbox"/> Missbräuchliches Benutzen durch Abziehen des Schlüssels am Betriebsartenwahlschalter verhindern <input type="checkbox"/> Tätigkeiten im Pressenraum (z. B. am Werkzeug) bei Betriebsstörungen erst vornehmen, wenn Ausschaltvorrichtung betätigt worden ist <input type="checkbox"/> Bei Tätigkeiten am Werkzeug ggf. Hochhalteeinrichtung verwenden <input type="checkbox"/> Bediener muss mindestens 18 Jahre alt sein <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung erstellen <input type="checkbox"/> Reduzierte Schließgeschwindigkeit 10mm/sec		
BGR 195	<input type="checkbox"/> Schnittgefahr an Händen/Finger durch scharfkantige Werkstücke		<input type="checkbox"/> Schnittfeste Schutzhandschuhe benutzen (ggf. ölresistente)		
Schleifbock					
BGR 192	<input type="checkbox"/> Augenverletzungen durch Funkenflug		<input type="checkbox"/> Schutzbrille benutzen		
BGI 547 BGI 543	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Einziehen von Werkstücken		<input type="checkbox"/> Werkstückauflage max. 3 mm Spalt zur Schleifscheibe		
BGI 547	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Bersten der Schleifscheibe		<input type="checkbox"/> Aufspannen neuer Scheiben nur durch fachlich geeignete Mitarbeiter <input type="checkbox"/> Nach Aufspannen Klangprobe vornehmen und Probelauf durchführen		

Schwenkbiegemaschine					
BGI 604	<input type="checkbox"/> Quetsch- und Scherstellen zwischen Ständer, Biegewange und Niederhalter		<input type="checkbox"/> Verkleidungen anbringen <input type="checkbox"/> Biegewangenbewegungen nur durch eigens dafür vorgesehenes Befehlsgerät (z. B. überdeckter Drei-Stufen-Schalter) und nur nach Abschluss des Spannvorganges <input type="checkbox"/> Überdeckter 3-Stufen-Fußschalter für Spann- und Biegevorgang <input type="checkbox"/> Tippschaltung beim Spannen		
BGR 195	<input type="checkbox"/> Handverletzungen durch scharfkantige Teile		<input type="checkbox"/> Schnittfeste Schutzhandschuhe verwenden		
Ständerbohrmaschine					
BGI 547 BG-12.11	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Erfassen der Haare und Kleidung durch drehende Maschinenteile		<input type="checkbox"/> Verkleidung des Keilriemenantriebes <input type="checkbox"/> Trageverbot für Handschuhe und Schmuck <input type="checkbox"/> Eng anliegende Kleidung tragen <input type="checkbox"/> Haarnetz oder Kappe tragen		
BGI 547	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Herumschlagen des Werkstückes		<input type="checkbox"/> Werkstück fest in Vorrichtung spannen <input type="checkbox"/> Werkstück fixieren		
	<input type="checkbox"/> Schnittverletzungen durch Späne		<input type="checkbox"/> Zum Späne entfernen Handfeger oder Spänehaken verwenden		
BGI 658 BG-7.3.02 BGR 197	<input type="checkbox"/> Hauterkrankung durch Kontakt mit Kühlschmierstoffen		<input type="checkbox"/> Auswahl geeigneter Kühlschmierstoffe <input type="checkbox"/> Hautschutzplan erstellen <input type="checkbox"/> Hautschutzmittel- und Hautpflege Mittel gem. Hautschutzplan bereitstellen und regelmäßige Verwendung veranlassen		
Tafelschere					
BGI 604 BGI 547	<input type="checkbox"/> Verletzen der Finger durch Niederhalter und Schermesser		<input type="checkbox"/> Schnittlinienverdeckung mit max. Spalt von 4 mm anbringen und der jeweiligen Werkstückdicke anpassen <input type="checkbox"/> Niederhalter jeweils so tief wie möglich einstellen <input type="checkbox"/> Verkleidung vor dem Niederhalter <input type="checkbox"/> Sicherung gegen Eingreifen von der Rückseite		
BGR 195	<input type="checkbox"/> Schnittverletzungen an den Händen durch scharfkantige Werkstücke		<input type="checkbox"/> Schnittfeste Schutzhandschuhe verwenden		
Metallkreissäge					
BGI 547	<input type="checkbox"/> Quetschgefahr beim Spannen des Werkstückes (kraftbetriebenes Spannen)		<input type="checkbox"/> Fußschalter ohne Selbsthaltung mit integriertem Not-Aus verwenden		

	<input type="checkbox"/> Schnittverletzung durch das Sägeblatt		<input type="checkbox"/> Verkleiden des Sägeblattes <input type="checkbox"/> Funktion der beweglichen Schutzhaube gewährleisten			
BG-7.3.02 BGR 143 BGI 658 BGR 197	<input type="checkbox"/> Hauterkrankungen durch Kontakt mit Kühlschmierstoffen		<input type="checkbox"/> Einsatz von Minimalmengenschmierung prüfen <input type="checkbox"/> Hautschutzplan erstellen <input type="checkbox"/> Regelmäßige Verwendung von Hautschutz- und Pflegemittel <input type="checkbox"/> Regelmäßiges Prüfen des Kühlschmierstoffes (pH-Wert, Konzentration, Nitritgehalt) <input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe verwenden			
BGR 195	<input type="checkbox"/> Schnittverletzungen durch Werkstücke und Späne		<input type="checkbox"/> Späne mit Handbesen abkehren <input type="checkbox"/> Beim Einspannen schnittfeste Schutzhandschuhe tragen			
BGR 192	<input type="checkbox"/> Augenverletzungen durch wegfliegende Späne		<input type="checkbox"/> Schutzbrille tragen			
Kompressor						
	<input type="checkbox"/> Bersten des Druckbehälters		<input type="checkbox"/> Erstmalige und wiederkehrende Prüfungen durch Sachverständigen (befähigte Person)			
Kraftbetriebene Handwerkzeuge						
BGI 533 BGI 547	<input type="checkbox"/> Körperverletzungen durch ungeschützte, sich drehende Teile		<input type="checkbox"/> Handwerkzeuge sicher ablegen			
BGR 192	<input type="checkbox"/> Augenverletzungen durch Funkenflug		<input type="checkbox"/> Schutzbrille tragen			
BGI 547	<input type="checkbox"/> Elektrische Körperdurchströmung		<input type="checkbox"/> Sichtkontrolle auf erkennbare Mängel vor Benutzung <input type="checkbox"/> Halbjährliche (BGV A3) Prüfung der Handwerkzeuge durch Elektrofachkraft			
Gabelstapler						
BGV D27 BGI 545 BG-12.01	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch Herabfallen der Last und Umstürzen des Staplers		<input type="checkbox"/> Einsatz einer Fahrerrückhalteeinrichtung <input type="checkbox"/> Tragfähigkeit und Lastschwerpunkt des Staplers beachten <input type="checkbox"/> Bedienung nur durch ausgebildete, körperlich und geistig geeignete, schriftlich beauftragte und mindestens 18 Jahre alte Personen <input type="checkbox"/> Bestimmungsgemäße Verwendung des Staplers <input type="checkbox"/> Prüfen des Staplers durch befähigte Person			

BG-7.3.32	<input type="checkbox"/> Atemwegsbelastung durch Einatmen der Abgase der Verbrennungsmotoren		<input type="checkbox"/> Einsatz von Dieselstapler in geschlossenen Räumen nur mit Russfilter oder Einsatz von autogasbetriebenen Staplern			
Kran						
BGV D6 BGI 555 BGI 556	<input type="checkbox"/> Verletzungen durch abstürzende oder pendelnde Last		<input type="checkbox"/> Tragfähigkeit des Krans beachten <input type="checkbox"/> Nur ordnungsgemäße Anschlagmittel benutzen, <input type="checkbox"/> Kran durch befähigte Person prüfen lassen <input type="checkbox"/> Bedienung nur durch geeignete, unterwiesene, beauftragte und mindestens 18 Jahre alte Personen <input type="checkbox"/> Bei Transport langer Bauteile Führungsseil verwenden <input type="checkbox"/> Sicheren Standort beim Bedienen des Krans einnehmen			
Autogen-Schweißen						
BGI 593 BGI 554 BGR 500.26	<input type="checkbox"/> Atemwegserkrankungen durch Schweißrauche		<input type="checkbox"/> Belastung feststellen abhängig von z. B. ; Raumgröße, Werkstückbeschichtung und Schweißzeiten <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchungen nach G 39 (Schweißrauche) bei Überschreiten der Grenzwerte <input type="checkbox"/> Verwenden einer Schweißrauchabsaugung <input type="checkbox"/> Technische Lüftungseinrichtungen <input type="checkbox"/> Freie Lüftung			
BGI 560 BGI 563	<input type="checkbox"/> Entstehen von Bränden durch Funkenflug oder abtropfendes Schweißbad		<input type="checkbox"/> Brennbare Gegenstände entfernen <input type="checkbox"/> Nicht bewegliche brennbare Gegenstände abdecken <input type="checkbox"/> Keine verölte Kleidung tragen <input type="checkbox"/> Sauerstoffarmaturen öl- und fettfrei halten			
BGI 692 BGI 547	<input type="checkbox"/> Verbrennungen oder Flaschenbrand infolge Flammenrückschlag		<input type="checkbox"/> Gebrauchstellenvorlage an jeder Gasentnahmestelle verwenden <input type="checkbox"/> Gebrauchstellenvorlage regelmäßig prüfen <input type="checkbox"/> Oder Einzelflaschensicherung verwenden <input type="checkbox"/> Brenner mit integrierter Rückschlagsicherung einsetzen			

MIG-MAG-Schweißen					
BGR 121 BGR 500, Kap. 2.26 BGI 593	<input type="checkbox"/> Atemwegserkrankungen durch Schweißrauche		<input type="checkbox"/> Belastung feststellen abhängig von z. B. Raumgröße, Werkstückbeschichtung, Stromstärke und Schweißzeiten) <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchungen nach G 39 (Schweißrauche) bei Überschreiten der Grenzwerte <input type="checkbox"/> Verwenden einer Schweißrauchabsaugung <input type="checkbox"/> Technische Lüftungseinrichtungen <input type="checkbox"/> Freie Lüftung		
BGI 504 BG-7.3.03	<input type="checkbox"/> Krebserkrankungen der Atemwege durch Chromate oder Nickeloxide im Schweißrauch beim Schweißen von VA-Stählen		<input type="checkbox"/> Verwenden einer Schweißrauchabsaugung <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchung nach G 15 (Chrom IV-Verbindungen und G 38 (Nickel) bei Überschreiten der Grenzwerte		
BGI 553 BGI 563 BGI 560	<input type="checkbox"/> Verbrennungen und Brände		<input type="checkbox"/> Brennbare Gegenstände entfernen oder abdecken <input type="checkbox"/> Keine verölte Kleidung tragen <input type="checkbox"/> Schwer entflammbare Kleidung tragen <input type="checkbox"/> Lederhandschuhe tragen <input type="checkbox"/> Unbedeckte Haut mit UV-Creme schützen <input type="checkbox"/> Brandwache organisieren		
BGI 547	<input type="checkbox"/> Körperdurchströmung durch vagabundierende Ströme		<input type="checkbox"/> Schweißstromrückleitung nur über Werkstück vornehmen <input type="checkbox"/> Tägliche Sichtkontrolle aller stromführenden Leitungen <input type="checkbox"/> Trockene Schutzhandschuhe und Schutzschuhe benutzen		
BGI 547 BGR 117	<input type="checkbox"/> Körperdurchströmung durch erhöhte elektrische Gefährdung in engen Räumen (z.B. Behälter)		<input type="checkbox"/> Isolierende Zwischenlagen (Gummimatten, Lattenroste) verwenden <input type="checkbox"/> Nur Schweißstromquellen benutzen, die mit einem „S“ gekennzeichnet sind		
WIG-Schweißen					
BGI 553 BGI 547	<input type="checkbox"/> Elektrischer Schlag durch Schweißstrom		<input type="checkbox"/> Schweißstromrückleitung nur über Werkstück vornehmen <input type="checkbox"/> Tägliche Sichtkontrolle aller Strom führenden Leitungen <input type="checkbox"/> Trockene Schutzhandschuhe und Schutzschuhe benutzen		
BGR 192	<input type="checkbox"/> Verblitzen der Augen		<input type="checkbox"/> Schweißerschutzschirm mit der richtigen Filterstufe verwenden <input type="checkbox"/> Bei Heftarbeiten selbst verdunkelnden Schirm verwenden		

Punktschweißanlage					
	<input type="checkbox"/> Quetschgefahr beim Schließen der Punktschweißzange		<input type="checkbox"/> Abstand zwischen den Schließzangen so gering wie möglich begrenzen		
BGI 504 BGI 593 BGR 121	<input type="checkbox"/> Atemwegserkrankungen durch Schweißrauche		<input type="checkbox"/> Belastung feststellen abhängig von z. B. Raumgröße, Werkstückbeschichtung, Stromstärke und Schweißzeiten <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchungen nach G 39 (Schweißrauche) bei Überschreiten der Grenzwerte <input type="checkbox"/> Verwenden einer Schweißrauchabsaugung <input type="checkbox"/> Technische Lüftungseinrichtungen <input type="checkbox"/> Freie Lüftung		
Brennschneidanlage					
BGI 560 BGI 563	<input type="checkbox"/> Entstehen von Bränden durch Funkenflug		<input type="checkbox"/> Brennbare Gegenstände entfernen <input type="checkbox"/> Keine verölte Kleidung tragen		
BGI 547 BGI 692	<input type="checkbox"/> Flaschenbrand infolge Flammenrückschlag		<input type="checkbox"/> Gebrauchsstellenvorlage an jeder Gasentnahmestelle verwenden <input type="checkbox"/> Gebrauchsstellenvorlage durch befähigte Person prüfen lassen <input type="checkbox"/> Einzelflaschensicherung verwenden		
BGI 593	<input type="checkbox"/> Atemwegserkrankungen durch Rauche		<input type="checkbox"/> Schweißrauchabsaugung verwenden <input type="checkbox"/> Technische Raumlüftung		
Winkelschleifer					
BGI 543	<input type="checkbox"/> Verletzungsgefahr durch Funkenflug und bersende Schleifscheibe		<input type="checkbox"/> Schutzhauben an Winkelschleifer richtig einstellen <input type="checkbox"/> Bestimmungsgemäßes Verwenden der Schleifscheiben <input type="checkbox"/> Schutzbrille bereitstellen und das Benutzen veranlassen		
Lackiererei					
BGR 191	<input type="checkbox"/> Fußverletzungen durch Herabfallen schwerer Teile		<input type="checkbox"/> Sicherheitsschuhe zur Verfügung stellen und Benutzung veranlassen		
BGR 181	<input type="checkbox"/> Stolpern, Stürzen und Ausrutschen		<input type="checkbox"/> Ordnung und Sauberkeit halten <input type="checkbox"/> Ausgelaufene Betriebsstoffe sofort aufnehmen		
	<input type="checkbox"/> Belastungen durch Zugluft und Kälte		<input type="checkbox"/> Umgebungstemperatur möglichst zwischen 17° und 26° <input type="checkbox"/> Unangenehme Zugluft vermeiden		

BGI 547	<input type="checkbox"/> Wirbelsäulenerkrankungen durch Heben und Tragen schwerer Lasten		<input type="checkbox"/> Wenn möglich Transporthilfsmittel und Hubeinrichtungen verwenden <input type="checkbox"/> Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung <input type="checkbox"/> Wirbelsäulengerechtes Heben und Tragen			
Lackiererei, Entfetten						
BGR 132 BGR 133 BGI 560 BGV A8	<input type="checkbox"/> Brand- und Explosionsgefahr		<input type="checkbox"/> Prüfen, ob organisches Lösemittel durch alkalisches Entfettungsmittel ersetzt werden kann <input type="checkbox"/> Ausreichendes Belüften sicherstellen <input type="checkbox"/> Zündquellen vermeiden <input type="checkbox"/> Rauchverbot <input type="checkbox"/> Kennzeichnen des explosionsgefährdeten Bereiches			
BGI 504 BGR 190 BGI 557 BG-7.3.07	<input type="checkbox"/> Erkrankungen durch Einatmen gesundheitsschädigender Dämpfe		<input type="checkbox"/> Ausreichende Belüftung oder Absaugung <input type="checkbox"/> Ggf. Atemschutzmaske verwenden (Filtertyp A)			
BGR 195 BGI 658 BGR 197	<input type="checkbox"/> Hauterkrankungen durch Kontakt mit Entfettungs- oder Lösemitteln		<input type="checkbox"/> Hilfsmittel zur Entfettung verwenden (Pinsel) <input type="checkbox"/> Hautschutzplan erstellen <input type="checkbox"/> Hautschutz- und Hautpflegemittel regelmäßig benutzen <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzhandschuhe verwenden und regelmäßig wechseln			

Lackiererei, Spritzlackieren					
BGR 132 BGR 133 BGI 560 BGV A8	<input type="checkbox"/> Brand- und Explosionsgefahr		<input type="checkbox"/> In gesonderten Bereichen lackieren (Spritzkabinen, Spritzständen) oder Einrichten eines gesonderten Bereiches von 5 Meter um die Verarbeitungsstelle als feuergefährdeter Bereich <input type="checkbox"/> Ausreichende Absaugung oder technischen Lüftung installieren <input type="checkbox"/> Zündquellen vermeiden (Schweißbrenner, Flex) <input type="checkbox"/> Rauchverbot (Schilder) <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Löschdecke bereithalten <input type="checkbox"/> Putzmaterial in geschlossenen, nicht brennbaren Behältern, sammeln <input type="checkbox"/> Menge der im Arbeitsraum gelagerten Lacke auf Schichtbedarf begrenzen <input type="checkbox"/> Ablagerungen von Beschichtungsstoffen in angemessenen Zeitabständen entfernen <input type="checkbox"/> Kennzeichnen von ex-gefährdeten Bereichen <input type="checkbox"/> Offene Behälter abdecken, Farbdosen verschließen		
BGI 504 BGR 190 BGI 557 BGR 500.29 BG-7.3.07 BG-7.3.30	<input type="checkbox"/> Erkrankungen durch Einatmen gesundheitsschädlicher Dämpfe, Aerosole sowie von Isocyanaten		<input type="checkbox"/> Ausreichende Lüftung oder Absaugeinrichtungen <input type="checkbox"/> Verwenden von Kombinationsfiltermasken (A2/P2) oder fremd belüfteten Atemschutzmasken <input type="checkbox"/> Offene Behälter stets abdecken <input type="checkbox"/> Bei Überschreiten der Grenzwerte Vorsorgeuntersuchung nach G 29 (Toluol) <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchung nach G 26 (Atemschutzgeräte)		
BGR 195 BGI 658 BGR 197	<input type="checkbox"/> Hauterkrankungen durch Kontakt mit Lacken, Härtern und Lösemitteln		<input type="checkbox"/> Hautkontakt so weit wie möglich vermeiden <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzhandschuhe verwenden <input type="checkbox"/> Hautschutzplan erstellen <input type="checkbox"/> Regelmäßig Hautschutz- und Hautpflegemittel verwenden		
Spritzgerätereinigung					
BGI 560 BGI 557	<input type="checkbox"/> Brand- und Explosionsgefahr durch organische Lösemittel		<input type="checkbox"/> Ausreichende Belüftung oder Absaugung <input type="checkbox"/> Zündquellen vermeiden <input type="checkbox"/> Rauchverbot		

BGR 121 BGR 190	<input type="checkbox"/> Erkrankungen durch Einatmen gesundheitsschädigender Dämpfe		<input type="checkbox"/> Verwenden von Teilereinigungsgeräten <input type="checkbox"/> Ausreichende Lüftung oder Absaugung <input type="checkbox"/> Ggf. Benutzen von Atemschutzmasken			
BGI 658 BGR 197 BG-7.3.19	<input type="checkbox"/> Hauterkrankungen durch Kontakt mit Lösemitteln		<input type="checkbox"/> Hautkontakt so weit wie möglich vermeiden <input type="checkbox"/> Hilfsmittel (z. B. Pinsel) zur Reinigung verwenden <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzhandschuhe verwenden und regelmäßig wechseln <input type="checkbox"/> Regelmäßig Hautschutz- und Hautpflegemittel verwenden			
Büro						
BGI 504 BGI 742 BGI 650	<input type="checkbox"/> Augenbeschwerden		<input type="checkbox"/> Blendungen, Reflexionen und Spiegelungen durch matte Oberflächen vermeiden <input type="checkbox"/> Beleuchtungskörper parallel zum Fenster anbringen <input type="checkbox"/> Schutz gegen Sonneneinstrahlung durch senkrechte Textilmatten, auf Südseite zusätzlich horizontale Metalljalousien <input type="checkbox"/> Aufstellen des Bildschirms so, dass Blickrichtung parallel zum Fenster <input type="checkbox"/> Positiv-(dunkle Zeichen auf hellem Grund) und kontrastreiche Bildschirmdarstellung <input type="checkbox"/> Unterbrechen der Bildschirmarbeiten durch andere Tätigkeiten oder Pausen <input type="checkbox"/> Ggf. Vorsorgeuntersuchung G37			

	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Erkrankungen oder Beschwerden des Muskel- und Skelettsystems 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bürostuhl nach DIN, mit fünf gebremsten Rollen, Sitzfläche Oberschenkellang, höhenverstellbar, Lehne bis Mitte Schulterblatt, Lendenunterstützung Tischhöhe ca. 72 – 75 cm, wenn höhenverstellbar, dann 68 – 76 cm <input type="checkbox"/> Ggf. Verwenden eines Sitzkeils und einer Fußstütze für kleine Mitarbeiter <input type="checkbox"/> Bildschirm leicht dreh- und neigbar ausgeführt <input type="checkbox"/> Tastatur getrennt vom Bildschirm, Auflagemöglichkeit für Handballen <input type="checkbox"/> Einstellen von Stuhl- und Tischhöhen oder Verwendung von Fußstütze so, dass Winkel zwischen Ober- und Unterschenkel sowie Ober und Unterarm ca. 90° ist <input type="checkbox"/> Beinfreiheit <input type="checkbox"/> Blickwinkel zwischen Schreibvorlage und Bildschirm gering halten (z.B. Anbringen eines Vorlagenhalters) <input type="checkbox"/> Dynamisches Sitzen (häufige Veränderungen der Sitzposition) 			
<p>BGI 521 BGI 523</p>	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Verletzungen durch Stolper- und Sturzunfälle 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Kabel in Kabelkanäle verlegen oder abdecken <input type="checkbox"/> Fußboden eben und rutschhemmend ausführen <input type="checkbox"/> Bewegungsfläche am Arbeitsplatz mind. 1,5 m² <input type="checkbox"/> Raumgröße mind. 10 m² (ohne Bildschirm 8 m²) <input type="checkbox"/> Benutzen von Aufstiegen oder Tritten bei hohen Schränken <input type="checkbox"/> Im Fußboden liegende Anschlussdosen für Elektro- und Telefoninstallationen in nicht benutzten Zustand Fußboden bündig abdecken <input type="checkbox"/> In Eingangsbereichen nicht verrutschende Schmutz- und Feuchtigkeitsaufnehmer verlegen 			

In der Spalte Info sind viele Abkürzungen angegeben. Hinter diesen verbergen sich BG-Schriften, die nachstehend erläutert sind.
Alle Dokumente können über das Internet heruntergeladen werden:
www.arbeitssicherheit.de oder www.amadeus-handwerk.de/tn/metall_vorschriften.htm.

BGG = Berufsgenossenschaftliche Grundsätze

BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen

BGR = Berufsgenossenschaftliche Regeln

BGV = Berufsgenossenschaftliche Vorschriften

BG-12.01 Betriebsanweisung „Gabelstapler – Fahren auf dem Betriebsgelände“

BG-12.11 Betriebsanweisung „Arbeiten an konventionellen Bohrmaschinen / Bohrwerken“

BG-7.3.02 Betriebsanweisung „Tätigkeiten mit wassergemischten Kühlschmierstoffen (KSS) bei mechanischer Bearbeitung“

BG-7.3.03 Betriebsanweisung „Schweißen von Edelstahl“

BG-7.3.07 Betriebsanweisung „Spritzen und Sprühen mit lösemittelhaltigen Beschichtungsstoffen ohne krebserzeugende Bestandteile“

BG-7.3.30 Betriebsanweisung „Spritzen und Sprühen mit lösemittelhaltigen 2K-Lacken mit Isocyanathärter“

BG-7.3.32 Betriebsanweisung „Einsatz von Diesel-Gabelstaplern in geschlossenen Räumen“

BGG 945 Prüfung von Hebebühnen

BGI 504 Anhaltspunkte für die Auswahl der im Rahmen der speziellen arbeitsmedizinischen Vorsorge zu untersuchenden Personen

BGI 521 Leitern sicher benutzen

BGI 523 Mensch und Arbeitsplatz

BGI 527 Sicherheit durch Unterweisung

BGI 533 Sicherheit beim Arbeiten mit Handwerkzeugen

BGI 543 Schleifer

BGI 544 Metall-Montagearbeiten

BGI 545 Gabelstaplerfahrer

BGI 547 Handwerker

BGI 551	Presseneinrichter
BGI 553	Lichtbogenschweißer
BGI 554	Gasschweißer
BGI 555	Kranführer
BGI 556	Anschläger
BGI 557	Lackierer
BGI 560	Arbeitssicherheit durch vorbeugenden Brandschutz
BGI 561	Treppen
BGI 563	Brandschutz bei Schweiß- und Schneidarbeiten
BGI 578	Sicherheit durch Betriebsanweisungen
BGI 593	Schadstoffe beim Schweißen, Schneiden und verwandten Verfahren
BGI 604	Sicherheit in der Blechverarbeitung
BGI 650	Bildschirm- und Büroarbeitsplätze - Leitfaden für die Gestaltung
BGI 658	Hautschutz in Metallbetrieben
BGI 671	Beförderung gefährlicher Güter
BGI 688	Lärm am Arbeitsplatz in der Metall-Industrie
BGI 692	Merkblatt für Sicherheitseinrichtungen gegen Gasrücktritt und Flammendurchschlag in Einzelflaschenanlagen
BGI 720	Sicherer Umgang mit fahrbaren Hubarbeitsbühnen
BGI 740	Lackierräume und -einrichtungen für flüssige Beschichtungsstoffe
BGI 742	Arbeiten an Bildschirmgeräten
BGR 104	Explosionsschutz-Regeln (EX-RL)
BGR 121	Arbeitsplatzlüftung - Lufttechnische Maßnahmen
BGR 132	Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen
BGR 133	Ausrüstung von Arbeitsstätten mit Feuerlöschern
BGR 143	Tätigkeiten mit Kühlschmierstoffen
BGR 165	Gerüstbau Allgemeiner Teil mit DIN 4420
BGR 181	Fußböden in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr

Gefährdungsbeurteilung Schlosser

Seite 22

BGR 190	Benutzung von Atemschutzgeräten
BGR 191	Benutzung von Fuß- und Knieschutz
BGR 192	Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz
BGR 193	Benutzung von Kopfschutz
BGR 194	Einsatz von Gehörschützern
BGR 195	Benutzung von Schutzhandschuhen
BGR 197	Benutzung von Hautschutz
BGR 234	Lagereinrichtungen und -geräte
BGR 500	Betreiben von Arbeitsmitteln
BGV A1	Grundsätze der Prävention
BGV A8	Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung am Arbeitsplatz
BGV C22	Baustellen
BGV D6	Krane
BGV D27	Flurförderzeuge
BGV D29	Fahrzeuge
BGV D36	Leitern und Tritte